

Suzuki Connect Nutzungsbedingungen

Diese Nutzungsbedingungen gelten für Ihren Zugang zu und Ihre Nutzung der Dienste, die über die Suzuki Connect-Anwendung zur Verfügung gestellt werden, u.a. der in dieser Anwendung enthaltenen Software (zusammen die "App"), die von oder im Namen der Magyar Suzuki Corporation mit Sitz in 2500 Esztergom, Schweidel JOZSEF utca 52, Ungarn ("MSC", "wir", "uns" oder "unser") betrieben wird. In diesen Nutzungsbedingungen bezieht sich "**Sie**" und "**Ihr**" auf eine Person, die App nutzt oder darauf zugreift.

Sie können nur dann auf die über die App zur Verfügung gestellten Informationen, Materialien, Produkte und Dienste zugreifen, wenn Sie ein Nutzer (wie in Abschnitt 4.2 dieser Nutzungsbedingungen definiert) sind. Bitte lesen Sie diese Nutzungsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie die App benutzen. Ihr Zugriff auf die App und deren Nutzung sowie die über die App verfügbaren Informationen, Materialien, Produkte und Dienste unterliegen diesen Nutzungsbedingungen.

Wenn Sie mit diesen Nutzungsbedingungen nicht einverstanden sind, dürfen Sie nicht auf die App zugreifen oder sie nutzen. Elemente der App können zusätzlichen, jeweils festgelegten Bedingungen unterliegen, wie etwa den Bedingungen des von Ihnen zum Download der App genutzten App-Stores; für Ihre Nutzung dieser Elemente der App gelten diese zusätzlichen Bedingungen. Sie müssen ihr Einverständnis zu diesen zusätzlichen Bedingungen abgeben, bevor Sie auf Elemente der App zugreifen können, die diesen zusätzlichen Bedingungen unterliegen.

Diese Nutzungsbedingungen stellen einen Vertrag zwischen Ihnen und MSC dar und treten unmittelbar in Kraft, sobald Sie sich als Nutzer registrieren, woraufhin Sie aufgefordert werden, diesen Nutzungsbedingungen zuzustimmen, indem Sie das entsprechende Kontrollkästchen anklicken, das im entsprechenden Schritt des Registrierungsvorgangs angezeigt wird.

1. AUSLEGUNG

Die Überschriften der Abschnitte in diesen Nutzungsbedingungen dienen nur der Übersichtlichkeit und haben keinen Einfluss auf die Auslegung der zugrunde liegenden Bestimmungen.

2. ÄNDERUNGEN DIESER NUTZUNGSBEDINGUNGEN, DER APP UND DER SOFTWARE DER ONBOARD-GERÄTE

- 2.1 Wir können Änderungen dieser Nutzungsbedingungen vornehmen (insbesondere aus Sicherheitsgründen oder zur Einhaltung gesetzlicher oder regulatorischer Compliance-Vorgaben).
- 2.2 Wir werden Sie rechtzeitig im Voraus über die beabsichtigten Änderungen per E-Mail und/oder über die App informieren, und Sie um Zustimmung zu diesen Änderungen bitten.
- 2.3 Unter bestimmten Umständen kann es erforderlich sein, dass Sie eine aktualisierte Version der App herunterladen müssen, damit Sie weiterhin auf die über die App verfügbaren Informationen, Materialien, Produkte und Dienste zugreifen können.
- 2.4 Wir können Ihnen Updates, einschließlich Sicherheitsupdates, für die App zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, damit die App stets mit unseren rechtlichen Verpflichtungen übereinstimmt. Wenn Sie die Updates, die wir Ihnen zur Verfügung stellen, nicht installieren, ist die App möglicherweise nicht mehr konform und die Dienste können fehlerhaft funktionieren oder unterbrochen werden. Wir haften nicht für Konformitätsmängel der App, die darauf zurückzuführen sind, dass Sie das betreffende Update nicht installiert haben unter der Bedingung, dass wir Sie über das Update und die Folgen der Nichtinstallation informiert

haben und Ihr Versäumnis der Installation des entsprechenden Updates nicht auf Unzulänglichkeiten der von uns bereitgestellten Informationsanleitung zurückzuführen ist.

- 2.5 Wir können Ihnen auch andere Updates der App zur Verfügung stellen, die nicht unbedingt zur Einhaltung der Konformität notwendig sind, sofern ein wichtiger Grund für solche Updates vorliegen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn das Update notwendig ist
- (i) um die Dienste zu verbessern oder;
 - (ii) ihre Interoperabilität zu gewährleisten.

Wir werden Sie im Voraus über ein solches Update und damit einhergehenden Änderungen der über die App bereitgestellten Dienste informieren. Durch das Update entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Wirkt sich ein Update in erheblicher Weise negativ auf Ihren Zugang zu oder Ihre Nutzung der App aus, haben Sie ein kostenfreies Recht auf Kündigung innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum, an dem die Änderungen an der App gemäß Ziffer 5.1 Anwendung finden.

- 2.6 Wir können die Software der Onboard-Geräte Ihres Fahrzeugs aktualisieren. Sofern wir Sie nicht anderweitig informieren, sind der Zweck und andere Details solcher Software-Updates in Anhang 1 beschrieben.

3. DIENSTE

- 3.1 Die Arten und Funktionen der von uns über die App zur Verfügung gestellten Dienste finden Sie in der Beschreibung der App im Apple App Store oder im Google Play Store sowie innerhalb der App, bevor Sie sich zur Zahlung einer für diese Dienste zu zahlenden Gebühr verpflichten. Die Dienste werden Ihnen von uns gegen Zahlung einer Lizenzgebühr zur Verfügung gestellt. Die Details der Ihnen zur Verfügung gestellten Dienste werden Ihnen vor dem Kauf mitgeteilt. Der Kauf und die Kündigung der Dienste unterliegen den geltenden Bedingungen des Apple App Stores (die hier abgerufen werden können: <https://www.apple.com/legal/internet-services/itunes/de/terms.html>) oder den Bedingungen des Google Play Store (die hier abgerufen werden können: https://play.google.com/intl/ALL_de/about/play-terms/) (zusammen die "App Store-Bedingungen"), je nachdem, in welchem App Store Sie die App gekauft haben. Vor Zahlung der Lizenzgebühr und der anschließenden Bereitstellung der Dienste durch uns werden Sie zur Zustimmung zu diesen Bedingungen aufgefordert.
- 3.2 Sie bestätigen und sind sich darüber im Klaren, dass einige Dienste nur an Orten funktionieren, an denen wir einen Dritten als Netzbetreiber für diese Dienste beauftragt haben, und nur dann, wenn dieser externe Netzbetreiber technisch mit der App kompatible Systeme, eine gute Netzardeckung und Netzkapazität hat und ein ausreichender Empfang vorhanden ist, wenn und wo Sie versuchen, auf die Dienste zuzugreifen. Dienste, die Standortinformationen verwenden, funktionieren nur, wenn die GPS-Satellitensignale ungestört in dem betreffenden Gebiet verfügbar und mit den Systemen des registrierten Fahrzeugs (nach Abschnitt 5.4) und/oder der App kompatibel sind. Darüber hinaus unterliegen die Netze und Systeme von Drittanbietern technologischen Veränderungen und Entwicklungen. Wir stellen Ihnen über die App keine Netzkonnektivität zur Verfügung. Eine solche Konnektivität wird von einem externen Netzbetreiber bereitgestellt.
- 3.3 Möglicherweise müssen Sie der App Berechtigungen für den Zugriff auf erforderliche Funktionen Ihres Smartphones erteilen oder zustimmen, damit die App bestimmungsgemäß funktioniert, darunter:
- (i) Standortdaten; und
 - (ii) Aktivierung von Push-Benachrichtigungen.

4. REGISTRIERUNG UND PASSWÖRTER

- 4.1 Um auf die App zuzugreifen oder sie zu nutzen, müssen Sie mindestens 18 Jahre alt sein, es sei denn, das Elternteil oder der Sorgeberechtigte hat seine Zustimmung zu Ihrem Zugriff auf die und Nutzung der App erteilt.
- 4.2 Um die App zu nutzen, müssen Sie als Nutzer ("**Nutzer**") registriert sein. Um Nutzer zu werden, müssen Sie das Registrierungsformular in der App mit den erforderlichen Angaben ausfüllen und eine Anmelde-ID und ein Passwort erstellen. Sie erkennen an und erklären sich damit einverstanden, dass Sie für die Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer Anmeldedaten verantwortlich sind und dass Sie für jeden Verlust oder Schaden haften, der uns oder einer anderen natürlichen oder juristischen Person dadurch entsteht, dass eine andere Person Ihre Anmeldedaten verwendet, weil Sie es versäumt haben, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Ihre Kontoinformationen sicher und vertraulich zu halten.
- 4.3 Der Nutzer, der sich als Hauptnutzer für die App registriert ("**Hauptnutzer**"), kann auch einen Zweitnutzer ("**Zweitnutzer**") für sein Konto einladen, indem er die Anweisungen in der App befolgt, und der Zweitnutzer muss sein eigenes Konto wie oben beschrieben erstellen. Der Hauptnutzer kann die Berechtigungen des Zweitnutzers innerhalb der App einschränken. Ein Zweitnutzer wird für die Zwecke dieser Nutzungsbedingungen als Nutzer angesehen und unterliegt daher den Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen, als ob er/sie ein Nutzer wäre.

5. KÜNDIGUNG

- 5.1 Zur Ausübung Ihres Kündigungsrechts bezüglich der Nutzung der App gemäß den Abschnitten 2.5, 5.4 エラー! 参照元が見つかりません。, 17.1 oder 19 müssen Sie uns über Ihre Entscheidung zur Kündigung in Kenntnis setzen (i) bei einem Kauf über den Apple App Store über den Abschnitt „Einstellungen“ des Betriebssystems; oder (ii) bei einem Kauf über den Google Play Store über Google Play.
- 5.2 Die Kündigung eines gegebenenfalls kostenpflichtigen Abonnements unterliegt den geltenden App Store-Bedingungen. Darüber hinaus haben beide Parteien das Recht, gegen eine automatische Verlängerung eines Abonnements Einspruch zu erheben.
- 5.3 Das Recht beider Parteien zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 5.4 Ist der Nutzer nicht mehr Eigentümer des Suzuki-Fahrzeugs, das in seinem Nutzerkonto registriert ist ("**Registriertes Fahrzeug**") (z. B. bei Verkauf oder Verlust des Fahrzeugs usw.), muss der Nutzer die App innerhalb von sieben (7) Tagen nach Eintreten des genannten Ereignisses kündigen, indem er den Anweisungen in der App oder auf seiner Account-Website befolgt. Wenn der Nutzer die Vorgaben dieses Abschnittes 5.4 missachtet, sind wir berechtigt, Schritte zu unternehmen, um die diesem Nutzer über die App zur Verfügung gestellten Dienste unverzüglich zu beenden

6. WIDERRUFSRECHT

6.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses mit uns. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Magyar Suzuki Corporation, 2500 Esztergom, Schweidel JOZSEF utca 52, Ungarn, info-suzukiconnect@suzuki.hu) über Ihre Entscheidung, diesen Vertrag zu widerrufen, in Kenntnis setzen durch eine eindeutige Erklärung (z.B. durch Brief per Post oder E-Mail). Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, müssen dies aber nicht. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

6.2 Wirkungen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir die selbe Zahlungsweise, die Sie bei der ursprünglichen Registrierung verwendet haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Gebühren berechnet.

6.3 Muster des Widerrufsformulars

(dieses Formular nur ausfüllen und zurücksenden, wenn Sie vom Vertrag zurücktreten wollen)

- An Magyar Suzuki Corporation, 2500 Esztergom, Schweidel JOZSEF utca 52, Ungarn, info-suzukiconnect@suzuki.hu:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) meinen/unseren (*) Vertrag über die Bereitstellung des folgenden Dienstes,
- Bestellt am (*)/erhalten am (*),
- Name des/der Verbraucher(s),
- Anschrift des/der Verbraucher(s),
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur wenn dieses Formular auf Papier übermittelt wird),
- Datum

7. VON IHNEN BEREITGESTELLTE INFORMATIONEN

Wenn Sie uns Informationen über sich selbst zur Verfügung stellen, insbesondere wenn Sie sich als Nutzer anmelden, erklären Sie sich damit einverstanden:

- a) wahre und aktuelle Angaben über sich selbst zu machen und diese bei Bedarf umgehend zu aktualisieren, und nicht mittels Angaben zu versuchen, sich für eine andere Person auszugeben;
- b) die alleinige Verantwortung für Ihre Kontodaten und Aktivitäten zu übernehmen (einschließlich der Aktivitäten anderer Personen, denen Sie die Nutzung Ihres Kontos gestatten, und der Nutzung ihres eigenen Kontos durch Zweitnutzer); und
- c) uns über jede Verletzung der Sicherheit oder unbefugte Nutzung Ihres Kontos zu informieren.

Wenn Sie falsche oder unrichtige Angaben zu Ihrer Person machen oder wir den begründeten Verdacht haben, dass diese Angaben falsch oder unrichtig sind, behalten wir uns das Recht vor, Ihre Registrierung als Nutzer auszusetzen oder zu beenden, die Bereitstellung von Diensten in der App abzulehnen und/oder die derzeitige oder zukünftige Nutzung der App oder eines Teils davon zu verweigern.

8. PERSONENBEZOGENE DATEN

Personenbezogene Daten, die in die App eingegeben werden, werden in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie verwendet, die hier abgerufen werden kann:

<https://wb01cs.sc.eur.connect.suzuki/portal/countryList?type=policy>

9. COPYRIGHT, MARKEN UND EIGENTUM

- 9.1 Alle in der App dargestellten oder angezeigten Inhalte, einschließlich, u.a. Texte, Grafiken, Fotos, Bilder, bewegte Bilder, Ton, Illustrationen und alle anderen darin enthaltenen Links oder Materialien (zusammen der "**Inhalt**") bleiben das ausschließliche Eigentum von MSC oder ihren Lizenzgebern (zu denen auch andere Nutzer gehören können). MSC oder ihre Lizenzgeber besitzen und behalten alle Rechte an der App und dem Inhalt.
- 9.2 Alle eingetragenen oder nicht eingetragenen Markenzeichen, Dienste und Markennamen von MSC oder eines ihrer verbundenen Unternehmen, Partner, Verkäufer oder Lizenzgeber, die als Teil der App oder in Verbindung mit ihr verwendet werden (u.a. ihr Firmenname und ihr Firmenlogo) (zusammen "**Marken**"), sind Marken oder eingetragene Marken von MSC oder eines ihrer verbundenen Unternehmen, Partner, Verkäufer oder Lizenzgeber. Ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung ist es Ihnen nicht gestattet, Marken in irgendeiner Weise zu verwenden, zu kopieren, zu vervielfältigen, neu zu veröffentlichen, hochzuladen, zu posten, zu übermitteln, zu verbreiten oder abzuändern (einschließlich Marken als Hotlinks auf oder zu anderen Anwendungen).
- 9.3 Wir gewähren Ihnen ein beschränktes, persönliches, widerrufliches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares und nicht ausschließliches Recht, auf die App und ihre Inhalte in Übereinstimmung mit diesen Nutzungsbedingungen zuzugreifen und sie zu nutzen. Für die App und deren Inhalt wird Ihnen von uns eine Nutzungserlaubnis erteilt, sie wird nicht an Sie verkauft. Jegliche Software innerhalb der App wird nur im Objektcode-Format lizenziert. Sie dürfen die App oder Inhalte nur für den vorgesehenen Zweck verwenden. Sofern nicht an anderer Stelle in diesen Nutzungsbedingungen dargelegt, akzeptieren Sie, dass jede Nutzung der App oder der Inhalte für einen anderen als den vorgesehenen Zweck auf Ihr eigenes Risiko erfolgt und MSC nicht für die Folgen einer solchen nicht bestimmungsgemäßen Nutzung haftet.
- 9.4 Sie dürfen die App oder den Inhalt nicht verändern, kopieren, verbreiten, übermitteln, anzeigen, vorführen, reproduzieren, veröffentlichen, lizenziieren, abgeleitete Werke erstellen, übertragen, vermieten, Service-Büro- oder Time-Sharing-Dienste anbieten oder die App oder deren Inhalt verkaufen, noch dürfen Sie dies anderen Personen ermöglichen. Darüber hinaus dürfen Sie weder (i) Eigentumsvermerke von MSC oder Dritten, die auf Komponenten der App oder Inhalten erscheinen, entfernen oder zerstören, noch (ii) den Quellcode der App ganz oder teilweise zurückentwickeln, disassemblieren, dekomprimieren, anpassen, entschlüsseln oder anderweitig ableiten, sich Zugang dazu verschaffen, ihn einsehen oder auf irgendeine Weise nutzen oder dies versuchen, noch dürfen Sie dies anderen Personen ermöglichen.

10. IHR VERHALTEN

- 10.1 Sie verpflichten sich, alle Gesetze, Regeln und Vorschriften einzuhalten, die für Ihren Zugriff auf die App und deren Nutzung gelten.
- 10.2 Sie verpflichten sich:
 - (i) die App nicht auf rechtswidrige Weise, für einen rechtswidrigen Zweck oder in einer Weise zu nutzen, die nicht mit diesen Nutzungsbedingungen vereinbar ist, oder betrügerisch oder böswillig zu handeln,

- (ii) unsere Rechte an geistigen Eigentum oder solche Rechte Dritter in Bezug auf die Nutzung der App nicht zu verletzen;
- (iii) kein Material im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Aoo zu übertragen, das diffamierend, beleidigend oder anderweitig anstößig ist;
- (iv) nicht mehrere Nutzerregistrierungen für eine Person vorzunehmen;
- (v) keine Handlungen vorzunehmen, die das ordnungsgemäße Funktionieren der App beeinträchtigen, die Sicherheit der App gefährden oder die App oder über die App verfügbares Material oder Informationen anderweitig beschädigen;
- (vi) nicht zu versuchen, sich unbefugten Zugang zu einem Teil oder einer Funktion der App, zu einem anderen System oder Netzwerk, das mit der App verbunden ist, zu einem unserer Server oder der Server unserer Dienstleister oder zu einem der Dienste, die in oder über die App angeboten werden, zu verschaffen, u.a. nicht durch Hacking, Passwort-“Mining” oder andere unbefugte Mittel;
- (vii) die Schwachstellen der App oder eines mit der App verbundenen Netzwerks nicht zu untersuchen, zu scannen oder zu testen oder die Authentifizierungsmaßnahmen der App oder eines mit der App verbundenen Netzwerks zu umgehen;
- (viii) ohne unsere vorherige Genehmigung keine automatisierten Methoden zu verwenden, um Informationen oder Inhalte aus der App zu erfassen oder anderweitig auf die App zuzugreifen, u.a. nicht durch die Verwendung von technischen Tools, die als Robots, Spiders oder Scrapers bekannt sind;
- (ix) keine Informationen über andere Nutzer der App, u. a. keine E-Mail-Adressen, zu sammeln oder anderweitig zu erfassen und zu speichern; und
- (x) den Betrieb der App oder eines mit der App verbundenen Servers oder Netzwerks nicht zu stören oder zu unterbrechen oder Anforderungen, Verfahren, Richtlinien oder Vorschriften eines mit der App verbundenen Servers oder Netzwerks zu missachten.

11. BETRIEB DER APP UND BEENDIGUNG DIESER NUTZUNGSBEDINGUNGEN

- 11.1 Weder MSC noch eines ihrer verbundenen Unternehmen garantieren, dass die in der App enthaltenen Funktionen ununterbrochen oder fehlerfrei zur Verfügung stehen.
- 11.2 Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit nach eigenem Ermessen, mit oder ohne Vorankündigung, eine der folgenden Maßnahmen zu ergreifen:
 - (i) den Betrieb oder Ihren Zugriff auf die App oder einen Teil der App oder die Vereinbarung zwischen Ihnen und uns gemäß diesen Nutzungsbedingungen aus einem der folgenden Gründe zu ändern, auszusetzen oder zu beenden:
 - ein Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen Ihrerseits;
 - aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, behördlicher oder sonstiger staatlicher Auflagen; oder
 - aufgrund unerwarteter technischer oder sicherheitsrelevanter Fragen oder Probleme; oder
 - (ii) den regulären Betrieb der App oder eines Teils der App zu unterbrechen, wenn dies zur Durchführung routinemäßiger oder nicht-routinemäßiger Wartungsarbeiten oder zur Fehlerbehebung erforderlich ist.

Bei Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen werden wir Ihren Zugang zur App und diesen Nutzungsbedingungen erst nach erfolglosem Ablauf einer eingeräumten Nachfrist

oder nach erfolgloser Abmahnung beenden. Einer Nachfrist und/oder einer Abmahnung bedarf es jedoch nicht, wenn Sie sich ernsthaft und endgültig weigern, Ihren Verpflichtungen aus diesen Nutzungsbedingungen nachzukommen, oder wenn unter Berücksichtigung Ihrer und unserer beiderseitigen Interessen besondere Umstände die sofortige Kündigung dieser Nutzungsbedingungen rechtfertigen.

- 11.3 Bei Beendigung unserer Vereinbarung mit Ihnen im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen aus irgendeinem Grund:
- (i) enden alle Rechte, die Ihnen im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen gewährt werden, sofort; und
 - (ii) Sie müssen alle Aktivitäten, die durch diese Nutzungsbedingungen gestattet sind, unverzüglich einstellen u.a. auch Ihre Nutzung der App.

- 11.4 Alle Teile dieser Nutzungsbedingungen, die ausdrücklich oder stillschweigend bei oder nach Beendigung unserer Vereinbarung mit Ihnen in Kraft treten oder fortbestehen, gelten auch nach Beendigung unserer Vereinbarung gemäß diesen Nutzungsbedingungen weiter. Dazu gehören die folgenden Abschnitte:

Abschnitt 1 Auslegung

Abschnitt 4 Registrierung und Passwörter

Abschnitt 8 Personenbezogene Daten

Abschnitt 9.1, 9.4, und 2.3 Copyright und Eigentum

Abschnitt 11 Betrieb der App und Beendigung dieser Nutzungsbedingungen

Abschnitt 12 Haftung für erlittene Verluste oder Schäden

Abschnitt 14 Anwendbares Recht und gerichtliche Zuständigkeit

Abschnitt 15 Salvatorische Klausel

Abschnitt 16 Kein Verzicht

Abschnitt 18 Rechte Dritter

Abschnitt 22 Elektronische Kommunikation

Abschnitt 23 Kontaktieren Sie uns

12. HAFTUNG FÜR ERLITTENE VERLUSTE ODER SCHÄDEN

- 12.1 Für die Bereitstellung unserer App gilt eine Konformitätsgewähr, was bedeutet, dass sie für die Dauer ihrer Bereitstellung in Übereinstimmung mit diesen Nutzungsbedingungen und allen relevanten Bestimmungen des geltenden Rechts bereitgestellt wird. Wenn Sie ein Verbraucher in der EU sind, stehen Ihnen im Falle der Nichtkonformität der App die geltenden gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu.
- 12.2 Wir werden uns bemühen, dafür Sorge zu tragen, dass die App sicher ist und keine Viren oder andere schädliche Inhalte enthält (wir können beispielsweise Sicherheitsfunktionen in die App einbauen); wir können jedoch nicht garantieren, dass dies der Fall sein wird oder dass keine Schäden an Ihrem Gerät oder anderen digitalen Inhalten auftreten. Wenn wir die vorgenannte Sicherheit der App nicht gewährleisten, und Sie infolge der App-Nutzung einen Verlust und/oder Schaden an Ihrem Gerät und/oder anderem Eigentum erleiden, haften wir für diesen Verlust und/oder Schaden. Wir haften jedoch nicht für Schäden, die Sie hätten vermeiden können, indem Sie unserem Rat gefolgt wären, ein Ihnen kostenlos angebotenes

Update anzuwenden, oder für Schäden, die dadurch entstanden sind, dass Sie die Installationsanweisungen nicht korrekt befolgt haben, unter der Bedingung, dass wir Sie über das Update und die Folgen der Nichtinstallation informiert haben und Ihr Versäumnis der Installation des entsprechenden Updates nicht auf Unzulänglichkeiten der von uns bereitgestellten Informationsanleitung zurückzuführen ist, oder dass Sie die von uns empfohlenen Mindestsystemanforderungen nicht erfüllt haben.

- 12.3 Klarstellend gilt, dass nichts in diesen Nutzungsbedingungen unsere Haftung in den folgenden Fällen beschränkt oder ausschließt:
- (i) Tod oder Körperverletzung, die auf unsere Fahrlässigkeit zurückzuführen sind;
 - (ii) Betrug oder arglistige Täuschung; oder
 - (iii) Jede sonstige Haftung, die nach anwendbarem Recht nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann.
- 12.4 Die App ist nur für den persönlichen und privaten Gebrauch bestimmt. Wenn Sie die App für gewerbliche, geschäftliche oder Wiederverkaufszwecke nutzen, haften wir Ihnen gegenüber in Übereinstimmung mit Abschnitt 12.3 nicht für entgangenen Gewinn, Geschäftseinbußen, Geschäftsunterbrechungen oder den Verlust von Geschäftsgelegenheiten, und unter solchen Umständen wird Ihre Nutzung der App von uns sofort beendet.
- 12.5 Die Diagnosedaten des Registrierten Fahrzeugs, die wir im Rahmen des Fahrzeug-Gesundheitschecks zur Verfügung stellen, beschränken sich auf spezifische Informationen, die aus der Ferne vom Registrierten Fahrzeug gewonnen werden. Diese Diagnosedaten sind als Ergänzung zur Durchführung regelmäßiger manueller Überprüfungen Ihres Registrierten Fahrzeugs (und nicht als Ersatz für diese) gedacht. Die Nutzung der App und der darin enthaltenen Funktionen sollte nicht als alleinige Grundlage für die Bestimmung des Status, der Sicherheit und/oder der Verkehrstauglichkeit des Registrierten Fahrzeugs dienen. MSC haftet im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen nicht für Nachteile, die sich aus Mängeln im Zusammenhang mit dem registrierten Fahrzeug ergeben, die nicht durch die App verursacht wurden (für solche Mängel ist ein Anspruch gemäß des jeweiligen Kaufvertrages über das registrierte Fahrzeugs von Ihnen geltend zu machen). Wir übernehmen keine Garantie dafür, dass die App in der Lage ist, Mängel oder Probleme des Registrierten Fahrzeugs anzuzeigen. Der Nutzer akzeptiert, dass er/sie die alleinige Verantwortung für die regelmäßige Überprüfung des Registrierten Fahrzeugs trägt und diese nach Bedarf und in jedem Fall mindestens in Übereinstimmung mit dem Benutzerhandbuch und den geltenden Gesetzen und Vorschriften durchführen wird.

13. LINKS ZU WEBSITES/DIENSTEN VON DRITTANBIETERN

- 13.1 Die App kann Links zu einer oder mehreren Websites Dritter und anderen digitalen Inhalten enthalten ("**Verlinkte Websites**"). Die Verlinkten Websites unterliegen nicht der Kontrolle von MSC, und wir sind für den Inhalt einer Verlinkten Website oder einen auf einer Verlinkten Website enthaltenen Link oder für Änderungen oder Updates einer verlinkten Website nicht verantwortlich. Wir stellen Ihnen die Verlinkten Websites nur als Annehmlichkeit zur Verfügung, und die Aufnahme einer Verlinkten Website bedeutet nicht, dass wir diese befürworten oder mit deren Betreibern in Verbindung stehen. Bitte seien Sie aufmerksam, wenn Sie auf eine Verlinkte Website zugreifen, und lesen Sie die zu jeder Verlinkten Website gehörenden Nutzungsbedingungen und die Datenschutzrichtlinien sorgfältig durch.
- 13.2 Für Ihre Nutzung der App und der Inhalte kann es erforderlich oder hilfreich sein, Software, Hardware, Informationen und/oder anderen Materialien zu nutzen oder zu erwerben, die nicht Eigentum von MSC sind oder von MSC entwickelt oder hergestellt werden (zusammen "**Materialien Dritter**"). Materialien Dritter können zusätzlichen Bedingungen ihrer jeweiligen Lizenzgeber oder Anbieter unterliegen (denen Sie vor Zugang zu und Nutzung der Materialien Dritter zustimmen müssen), und Sie (und nicht MSC) sind allein dafür

verantwortlich, alle Rechte und Lizenzen zu erwerben, die für die Nutzung aller Materialien Dritter unter den jeweiligen zusätzlichen Bedingungen erforderlich sind.

14. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTLICHE ZUSTÄNDIGKEIT

- 14.1 Diese Nutzungsbedingungen und ihre Auslegung unterliegen den Gesetzen von England und Wales. Befindet sich Ihr gewöhnlicher Wohnsitz jedoch in einem anderen europäischen Land, in der EU oder im EWR, bleiben die zwingenden nationalen Verbraucherschutzgesetze dieses Landes unberührt und finden weiterhin Anwendung. Sie können sich bei etwaigen Streitigkeiten an die Gerichte in England oder an die zuständigen Gerichte Ihres Wohnsitzlandes wenden.
- 14.2 Sofern wir nach dem geltenden Recht des Landes, in dem der Nutzer auf die App zugreift, dazu verpflichtet sind, sind wir bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Die zuständigen Verbraucherschlichtungsstellen für die Rechtsordnungen, in denen dies möglich ist, sind im Anhang 2 aufgeführt. Soweit wir gesetzlich nicht dazu verpflichtet sind, sind wir nicht bereit, an freiwilligen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

15. SALVATORISCHE KLAUSEL

Jeder Absatz dieser Nutzungsbedingungen gilt eigenständig. Sollte ein zuständiges Gericht oder eine zuständige Behörde entscheiden, dass ein Absatz oder ein Teil eines Absatzes rechtswidrig oder nicht durchsetzbar ist, wird dieser Absatz oder Teilabsatz im erforderlichen Umfang als gelöscht betrachtet. Die übrigen Absätze (und Teile von Absätzen) bleiben in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

16. KEIN VERZICHT

Wird eine dieser Nutzungsbedingungen von uns nicht oder nur verspätet durchgesetzt, stellt dies keinen Verzicht unsererseits dar, und wir behalten uns das Recht vor, sie zu einem späteren Zeitpunkt durchzusetzen.

16.1

17. ÜBERTRAGUNG DIESER NUTZUNGSBEDINGUNGEN

- 17.1 Wir können unsere Rechte und Pflichten aus diesen Nutzungsbedingungen auf eine andere Organisation übertragen. Wenn dies geschieht, werden wir Sie im Voraus darüber informieren (unter anderem durch einen Hinweis in der App). Wenn Sie mit der Übertragung nicht einverstanden sind, können Sie Ihr Abonnement der App und diese Nutzungsbedingungen jederzeit kündigen, indem Sie uns wie in Abschnitt 5.1 beschrieben benachrichtigen.
- 17.2 Sie dürfen Ihre Rechte und Pflichten aus diesen Nutzungsbedingungen nicht auf eine andere Person oder Organisation übertragen. Dies gilt nicht für einen Geldanspruch, den Sie uns gegenüber haben, und gilt nicht für sonstige Ansprüche, wenn wir kein schutzwürdiges Interesse an dem Ausschluss der Übertragung von Rechten und Pflichten haben oder wenn Ihr berechtigtes Interesse an der Übertragbarkeit von Rechten und Pflichten unser schutzwürdiges Interesse an dem Ausschluss überwiegt.

18. RECHTE DRITTER

- 18.1 Diese Nutzungsbedingungen können nur von Ihnen oder von uns durchgesetzt werden.

19. ÄNDERUNG VON DIENSTEN

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Ergänzungen und Änderungen an unseren Diensten vorzunehmen, die wir Ihnen über die App bereitstellen. Diese Ergänzungen oder Änderungen wahren die Konformität der App und führen für Sie zu keinen zusätzlichen Kosten. . Wir werden Sie im Voraus über solche Ergänzungen oder Änderungen informieren.

Wenn solche Ergänzungen oder Änderungen Ihren Zugang zu oder Ihre Nutzung der Dienste mehr als unerheblich beeinträchtigen, haben Sie das Recht auf kostenlose Kündigung innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum, an dem die Ergänzungen oder Änderungen der Dienste gemäß Abschnitt 5.1 Anwendung finden.

20. ALLGEMEINES

- 20.1 Die in diesen Nutzungsbedingungen vorgesehenen Rechtsbehelfe sind kumulativ und schließen die gesetzlich vorgesehenen Rechtsbehelfe nicht aus.
- 20.2 Das Dokument, das diese Nutzungsbedingungen wiedergibt, wird auf einem dauerhaften Datenträger in Form eines Bildes unter Sicherheitsbedingungen gespeichert, die normalerweise als zuverlässig gelten. Sie können jederzeit eine elektronische Sicherungskopie oder einen Papierausdruck dieser Nutzungsbedingungen erstellen (und es wird Ihnen dringend empfohlen). In dieser Hinsicht gelten die vorliegenden Nutzungsbedingungen als Beweis für eine Vereinbarung zwischen Ihnen und uns. Sie erkennen an, dass die Beweiskraft dieses Dokuments nicht allein durch die Tatsache in Frage gestellt werden kann, dass es in elektronischer Form vorliegt.

21. BENACHRICHTIGUNG UND ENTFERNUNG

- 21.1 Wenn Sie der Meinung sind, dass ein Inhalt verleumderisch oder obszön ist, gegen geistige Eigentumsrechte verstößt oder anderweitig rechtswidrig ist, können Sie dies dem/den Suzuki-Vertriebspartner(n) in Ihrem jeweiligen Land mitteilen (die Kontaktdaten dazu finden Sie hier: <https://www.globalsuzuki.com/globallinks/>) (das "**Hinweisverfahren**").
- 21.2 Wenn Sie eine solche Mitteilung machen, geben Sie bitte so viele Informationen wie möglich an, einschließlich der Angabe aller Rechte, die Ihrer Meinung nach verletzt wurden, des anstößigen Materials in der App, damit wir es finden können, der Gründe, warum Sie glauben, dass das Material verleumderisch, obszön, eine Verletzung geistiger Eigentumsrechte oder anderweitig rechtswidrig ist, und der Angabe Ihrer Kontaktdaten.
- 21.3 Wir werden so schnell wie möglich reagieren und können den Zugang zu dem beanstandeten Material gemäß dem Hinweisverfahren entfernen oder sperren.

22. ELEKTRONISCHE KOMMUNIKATIONEN

- 22.1 Sie erklären sich damit einverstanden, dass MSC Ihnen Mitteilungen über Ihr Konto, die App und/oder diese Nutzungsbedingungen auf elektronischem Wege, per Telefonanruf, per SMS oder Textnachricht, per E-Mail, durch Posting in der App oder anderweitig schriftlich übermittelt. Es können die üblichen Mobilfunk-, Nachrichten- oder Datentarife gelten, und Sie sind für alle anfallenden Gebühren verantwortlich. Sie erklären sich damit einverstanden, dass alle Vereinbarungen, Mitteilungen, Offenlegungen und andere Mitteilungen, die wir Ihnen elektronisch zur Verfügung stellen, alle gesetzlichen Anforderungen an die Schriftform solcher Mitteilungen erfüllen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir Ihnen Nachrichten senden dürfen, um Sie über Änderungen oder Ergänzungen der App zu informieren oder für andere Zwecke, die wir für angemessen und gesetzlich zulässig halten. Jede elektronische Mitteilung gilt innerhalb von 24 Stunden nach dem Zeitpunkt, an dem wir sie an Sie gesendet haben, als bei Ihnen eingegangen. Wir können davon ausgehen, dass Sie Mitteilungen, die Ihnen per Post zugesandt werden, 3 Werkstage nach dem Versand erhalten haben.

23. KONTAKTIEREN SIE UNS

- 23.1 Wenn Sie Fragen zu diesen Nutzungsbedingungen haben, wenden Sie sich bitte an den/die Suzuki-Vertriebspartner in Ihrem jeweiligen Land. Die Suzuki-Vertretung(en) in Ihrem Land finden Sie hier. (<https://www.globalsuzuki.com/globallinks/>)
- 23.2 Diese Nutzungsbedingungen wurden zuletzt am aktualisiert am 12. September 2025.

Anhang 1

Die Abschnitte (a) ~ (e) in der nachstehenden Tabelle enthalten Einzelheiten zu den folgenden Punkten bezüglich der Software-Updates für Ihr Fahrzeug:

- (a) Der Zweck der Updates;
- (b) Alle Änderungen an den Fahrzeugfunktionen, die durch die Updates voranlasst werden;
- (c) Die voraussichtliche Zeit, bis die Ausführung der Updates abgeschlossen ist;
- (d) alle Fahrzeugfunktionen, die möglicherweise nicht verfügbar sind, während die Updates ausgeführt werden; und
- (e) Hinweise, die dem Fahrzeugnutzer helfen können, die Updates sicher auszuführen.

(a)	<ul style="list-style-type: none">(i) Ihre Nutzung der App starten(ii) Ihre Nutzung der App beenden oder unterbrechen(iii) Erfassen Ihrer Fahrzeuginformationen(iv) Aktualisieren der Einstellungen von Onboard-Geräten Ihres Fahrzeugs, wie in den Punkten (i) ~ (iii) oben angegeben, nach dem Austausch eines solchen Geräts oder solcher Geräte in einer Werkstatt
(b)	<p>(Jeder Unterabschnitt der Punkte (i) ~ (iv) im obigen Abschnitt (a) entspricht dem jeweiligen Punkt mit der gleichen Nummer in diesem Abschnitt (b)).</p> <ul style="list-style-type: none">(i) Aktivieren der Konnektivitätsfunktionen der Onboard-Geräte Ihres Fahrzeugs(ii) Deaktivieren der Konnektivitätsfunktionen der Onboard-Geräte Ihres Fahrzeugs(iii) Aktualisieren der Einstellungen für die Erfassung von Fahrzeuginformationen der Onboard-Geräte Ihres Fahrzeugs(iv) Ebenso wie in Abschnitt (a) oben angegeben
(c)	Die Zeit, die für das Herunterladen und Aktualisieren der Software benötigt wird, hängt vom Empfang, der Netzwerkkapazität und dem Status der Onboard-Geräte ab. Daher kann die Zeit, die für die Ausführung der Updates benötigt wird, zwischen einigen Minuten und mehreren Stunden variieren.
(d)	Sie können die anderen Fahrzeugfunktionen der Onboard-Geräte während der Ausführung der Updates sicher nutzen.
(e)	Ebenso wie in Abschnitt (d) oben angegeben

Anhang 2

Tschechische Republik

Czech Trade Inspection Authority, mit Sitz in Štěpánská 567/15, 120 00 Prague 2, www.coi.cz.

Estland

Estonian Consumer Disputes Committee
E-Mail: avaldus@komision.ee
Adresse: Endla 10A, 10122 Tallinn
Website: <https://tja.ee/en/consumer-disputes-committee>

Finnland

Finnish Consumer Disputes Board
Hämeentie 3
P.O. Box 306
00531 HELSINKI
Tel. +358 29 566 5200

Litauen

State Consumer Rights Protection Authority (SCRPA)
Vilniaus g. 25, 01402 Vilnius, Republik Litauen
Website: www.vvtat.lt

Luxemburg

Service national du Médiateur de la consommation
Adresse: Ancien Hôtel de la Monnaie, 6 rue du Palais de Justice, L-1841 Luxembourg.
Tel.: +352 46 13 11
Fax : + 352 46 36 03
E-Mail: info@mediateurconsommation.lu

Schweden

“Allmänna Reklamationsnämnden” or “ARN”. Website: <https://www.arn.se/>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Suzuki für die Weitergabe von Daten

Gültig ab dem 12. September 2025

Diese Geschäftsbedingungen („Bedingungen“) gelten für Ihren Zugang zu und Ihre Nutzung von Daten, die Ihnen von der Suzuki Motor Corporation mit Sitz in 300 Takatsuka-Cho, Chuo-ku, Hamamatsu-shi, Shizuoka-ken, Japan („Dateninhaber“) gemäß der Verordnung (EU) 2023/2854 („Datenverordnung“) bereitgestellt werden. Die vorstehende Bezeichnung „Sie“ bezieht sich auf eine natürliche oder juristische Person, die die Weitergabe von Daten verlangt hat, indem sie ein Antragsformular auf der Website des Dateninhabers* („Formular“) eingereicht hat oder auf andere Weise einen entsprechenden Antrag gestellt hat („Nutzer“). Der Dateninhaber und der Nutzer werden im Folgenden einzeln als „Partei“ und gemeinsam als „Parteien“ bezeichnet.

*Das Formular ist unter https://www.globalsuzuki.com/cookies/confirm/index_datasharing.html abrufbar.

1. Produkte/Verbundene Dienste

Diese Bedingungen gelten für:

- (a) die folgenden vernetzten Produkte (die „Produkte“): Kraftfahrzeuge, Motorräder und Außenbordmotoren der Marke SUZUKI; und
- (b) die folgenden verbundenen Dienste (die „Verbundenen Dienste“): die in einer separaten Vereinbarung spezifizierten verbundene Dienste für die Produkte.

Der Nutzer erklärt, dass er entweder Eigentümer der Produkte ist und/oder die Verbundenen Dienste im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags in Anspruch nimmt.

Der Nutzer erklärt sich dazu bereit, dem Dateninhaber auf ordnungsgemäß begründeten Antrag hin alle relevanten Unterlagen zur Stützung dieser Erklärungen bereitzustellen, sofern dies erforderlich ist.

2. Von diesen Bedingungen erfasste Daten

Die von diesen Bedingungen erfassten Daten (die „Daten“) bestehen aus ohne Weiteres verfügbaren Produktdaten, wie z. B. Fehlerdiagnosedaten, sowie den Verbundenen Dienstdaten, wie z. B. den Daten, die im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen für die Produkte im Sinne der Datenverordnung erzeugt werden.

Bei den Daten, die dem Nutzer verfügbar gemacht werden können, handelt es sich um bei dem Dateninhaber oder bei den Vertriebspartnern und Händlern seiner Produkte vorhandene Daten, und die:

- (i) durch Diagnosetools der Produkte bei den Vertriebspartnern und Händlern erhoben werden;
- (ii) gemäß geltenden Gesetzen und Vorschriften, wie beispielsweise der EU-Batterieverordnung, erhoben werden;
- (iii) im Rahmen der Verbundenen Dienste erhoben werden; und
- (iv) über Satellitennavigationssysteme (einschließlich Online-Navigationssysteme) erhoben werden.

Die Details zu den Daten werden dem Nutzer vom Dateninhaber gesondert mitgeteilt.

3. Datennutzung und -weitergabe durch den Dateninhaber

3.1 Vereinbarte Nutzung nicht-personenbezogener Daten durch den Dateninhaber

- 3.1.1 Der Dateninhaber nutzt die nicht-personenbezogene Daten nur für die folgenden mit dem Nutzer vereinbarten Zwecke:
- (a) Erfüllung einer Vereinbarung mit dem Nutzer oder Durchführung damit verbundener Tätigkeiten (z. B. Rechnungsstellung, Erstellung und Bereitstellung von Berichten oder Analysen, Finanzprognosen, Folgenabschätzungen, Berechnung von Sozialleistungsbeiträgen für Mitarbeiter);
 - (b) Erbringung von Support-, Gewährleistungs-, Garantie- oder ähnlichen Dienstleistungen oder Prüfung von Ansprüchen des Nutzers, des Dateninhabers oder Dritter (z. B. in Bezug auf Fehlfunktionen der Produkte) im Zusammenhang mit den Produkten oder den Verbundenen Diensten;
 - (c) Überwachung und Sicherstellung der Funktionsfähigkeit, der Sicherheit und des Schutzes der Produkte oder der Verbundenen Dienste sowie Gewährleistung der Qualitätskontrolle;
 - (d) Verbesserung der Funktionsweise der vom Dateninhaber angebotenen Produkte oder Verbundenen Dienste;
 - (e) Entwicklung und/oder Forschung im Hinblick auf neue Produkte oder Verbundene Dienste, einschließlich Lösungen im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI), durch den Dateninhaber, durch Dritte im Auftrag des Dateninhabers (d. h. der Dateninhaber entscheidet über die Übertragung von Aufgaben an Dritte und zieht hieraus den Nutzen), in Zusammenarbeit mit anderen Parteien oder über Zweckgesellschaften (wie z. B. Joint Ventures);
 - (f) Aggregierung dieser Daten mit anderen Daten oder Generierung abgeleiteter Daten zu rechtmäßigen Zwecken, einschließlich zum Ziel, solche aggregierten oder abgeleiteten Daten an Dritte zu verkaufen oder ihnen anderweitig zur Verfügung zu stellen, unter der Voraussetzung dass die aggregierten oder abgeleiteten Daten weder eine Identifizierung der vom Produkt an den Dateninhaber übermittelten spezifischen Daten ermöglichen noch es Dritten ermöglichen, die Daten aus dem Datensatz abzuleiten; und
 - (g) Durchführung von Marktforschung, Marktanalysen und damit verbundenen Aktivitäten.

- 3.1.2 Die Parteien vereinbaren, dass der Dateninhaber berechtigt ist, anderen juristischen Personen innerhalb der Suzuki-Gruppe ("Suzuki Gesellschaften") das Recht zu gewähren, nicht personenbezogene Daten für ihre eigenen Zwecke unabhängig vom Dateninhaber gemäß Ziffer 3.1.1 zu verwenden (gegebenenfalls durch Ersetzen von "Dateninhaber" durch "Suzuki Gesellschaft"). Der Dateninhaber und die Suzuki Gesellschaften können Drittanbieter, Zulieferer oder Kooperationspartner damit beauftragen, die Daten für die in dieser Ziffer 3.1 definierten Zwecke zu verwenden, vorausgesetzt, der Dateninhaber und/oder die Suzuki Gesellschaften verpflichten die Dritten vertraglich, die erhaltenen nicht personenbezogenen Daten nicht weiterzugeben.

3.2 Weitergabe nicht-personenbezogener Daten an Dritte und Inanspruchnahme von Verarbeitungsdiensten

- 3.2.1 Der Dateninhaber darf nicht-personenbezogene Daten an Dritte weitergeben, wenn:

- (a) die Daten von dem Dritten ausschließlich zu folgenden Zwecken verwendet werden:
 - i) Unterstützung des Dateninhabers bei der Erreichung der unter Ziffer 3.1 vereinbarten Zwecke; und
 - ii) Erreichung der unter Ziffer 3.1 vereinbarten Zwecke in Zusammenarbeit mit dem Dateninhaber oder über Zweckgesellschaften;
- (b) der Dateninhaber den Dritten vertraglich verpflichtet:
 - i) die Daten nicht für Zwecke oder in einer Weise zu verwenden, die über die gemäß der vorstehenden Ziffer 3.2.1 (a) vereinbarte Verwendung hinausgehen; und
 - ii) die nach Ziffer 3.3.1 erforderlichen Schutzmaßnahmen anzuwenden.

3.2.2 Der Dateninhaber kann jederzeit Verarbeitungsdienste in Anspruch nehmen, z. B. Cloud-Computing-Dienste (einschließlich Infrastructure-as-a-Service, Platform-as-a-Service und Software-as-a-Service), Hosting-Dienste oder ähnliche Dienste, um die vereinbarten Zwecke gemäß Ziffer 3.1 zu erreichen. Die Dritten können solche Dienste auch zur Erreichung der gemäß Ziffer 3.2.1 (a) vereinbarten Zwecke in Anspruch nehmen.

3.3 Vom Dateninhaber ergriffene Schutzmaßnahmen

3.3.1 Der Dateninhaber verpflichtet sich, die Schutzmaßnahmen für die Daten anzuwenden, die unter Berücksichtigung des Stands von Wissenschaft und Technik, des dem Nutzer durch Verlust oder Weitergabe der Daten an Dritte drohenden Schadens, und der mit den Schutzmaßnahmen verbundenen Kosten den Umständen nach angemessen sind.

3.3.2 Der Dateninhaber kann auch andere geeignete technische Schutzmaßnahmen anwenden, um den unbefugten Zugriff auf die Daten abzuwenden und die Einhaltung dieser Bedingungen sicherzustellen.

3.3.3 Der Nutzer verpflichtet sich, derartige technische Schutzmaßnahmen nicht zu manipulieren oder zu entfernen, es sei denn, der Dateninhaber hat dazu im Voraus schriftlich seine Einwilligung erteilt.

4. Datenzugang durch den Nutzer auf Verlangen

4.1 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

4.1.1 Die Daten sind dem Nutzer durch den Dateninhaber auf Verlangen des Nutzers oder eines in seinem Namen handelnden Dritten zusammen mit den relevanten, für ihre Interpretation und Nutzung erforderlichen Metadaten zugänglich zu machen. Handelt ein Dritter im Namen des Nutzers, muss dieser Dritte eine wirksame Vollmacht oder eine sonstige geeignete schriftliche Ermächtigung vorlegen, die seine rechtliche Befugnis zum Handeln im Namen des Nutzers belegt. Der Antrag kann unter Verwendung des Formulars oder auf andere Weise gestellt werden.

4.1.2 Ist der Nutzer nicht die jeweils betroffene Person, stellt der Dateninhaber dem Nutzer personenbezogene Daten nur bei Bestehen einer gültigen Rechtsgrundlage für die Bereitstellung personenbezogener Daten nach Artikel 6 der Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“) bereit und, soweit einschlägig, wenn die in Artikel 9 dieser Verordnung sowie in Artikel 5 Absatz 3 der Richtlinie 2002/58/EG („Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation“) genannten Voraussetzungen erfüllt sind.

In diesem Zusammenhang hat der Nutzer, sofern er nicht die betroffene Person ist, dem Dateninhaber bei jedem Antrag gemäß der vorstehenden Ziffer die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gemäß Artikel 6 DSGVO (und, soweit einschlägig, die anwendbare Ausnahmebestimmung nach Artikel 9 dieser Verordnung sowie Artikel 5 Absatz 3 der Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation) anzugeben, auf deren Grundlage die Bereitstellung personenbezogener Daten verlangt wird.

4.1.3 Wird Zugang zu den Daten, bei denen es sich um personenbezogene Daten handelt, verlangt und stellt der Dateninhaber fest, dass kein hinreichender Nachweis darüber erbracht worden ist, dass der Nutzer entweder die betroffene Person ist oder über eine gültige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung solcher personenbezogenen

Daten verfügt, kann der Dateninhaber die Weitergabe der personenbezogenen Daten an den Nutzer verweigern. In diesem Fall kann der Dateninhaber vom Nutzer zusätzliche Nachweise verlangen, die die Erfüllung der in Ziffer 4.1.2 genannten Bedingungen belegen.

4.2 Datenmerkmale und Zugangsmodalitäten

- 4.2.1 Der Dateninhaber muss dem Nutzer die Daten unentgeltlich, in mindestens derselben Qualität, in der sie dem Dateninhaber zur Verfügung stehen, zugänglich machen, und zwar in einem umfassenden, strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format und zusammen mit den relevanten Metadaten, die für die Interpretation und Nutzung dieser Daten erforderlich sind.
- 4.2.2 Der Dateninhaber darf die Dienste eines Dritten (einschließlich eines Dritten, der Datenvermittlungsdienste im Sinne von Artikel 2 der Verordnung (EU) 2022/868 (Daten-Governance-Rechtsakt) erbringt) in Anspruch nehmen, um die Ausübung der Rechte des Nutzers gemäß Ziffer 4.1 dieser Bedingungen zu ermöglichen. Ein solcher Dritter gilt nicht als Datenempfänger im Sinne der Datenverordnung, es sei denn, er verarbeitet die Daten für eigene Geschäftszwecke.
- 4.2.3 Der Nutzer muss gemäß Artikel 4 der Datenverordnung einfachen und sicheren Zugang zu den Daten erhalten.
- 4.2.4 Der Dateninhaber muss dem Nutzer unentgeltlich die Mittel und Informationen zur Verfügung stellen, die für den Zugang zu den Daten gemäß Artikel 4 der Datenverordnung unbedingt erforderlich sind.

4.3 Gewährleistung

- 4.3.1 Der Dateninhaber gewährleistet die in Ziffer 4.2.1 festgelegte Qualität der Daten. Diese Gewährleistung ist ausschließlich und ersetzt alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Beschaffenheitsvereinbarungen und Gewährleistungen. Der Dateninhaber schließt jede stillschweigende Gewährleistung der Möglichkeit zur Vermarktung oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den in Abschnitt 6.1 genannten Zweck.
- 4.3.2 Der Nutzer erkennt an und akzeptiert, dass die Daten „wie gesehen“ bereitgestellt werden und der Dateninhaber – über den Umfang hinaus, in dem ihm die Daten zur Verfügung stehen – keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Zuverlässigkeit, Relevanz oder Aktualität der Daten übernimmt. Da es sich bei den mit dem Nutzer geteilten Daten im Wesentlichen um Rohdaten handelt, die ohne Verarbeitung oder Überprüfung durch den Dateninhaber aus den Geräten der Produkte extrahiert wurden, spiegeln die Daten möglicherweise nicht den tatsächlichen Status der Produkte wider und können falsche/fehlerhafte Daten enthalten und/oder ein Teil der Daten kann fehlen.

4.4 Dauer der Datenweitergabe

- 4.4.1 Im Falle einer einmaligen Datenweitergabe stellt der Dateninhaber dem Nutzer die Daten innerhalb einer angemessenen Frist nach gesonderter Vereinbarung der Datenweitergabe zwischen den Parteien bereit.
- 4.4.2 Im Falle einer fortlaufenden Datenweitergabe beginnt der Dateninhaber, die Daten dem Nutzer für die zwischen

den Parteien gesondert vereinbarte Dauer bereitzustellen.

4.5 Einseitige Änderungen durch den Dateninhaber

Der Dateninhaber kann die Spezifikationen der Datenmerkmale oder die Zugangsmodalitäten einseitig ändern, sofern dies durch die allgemeine Geschäftstätigkeit des Dateninhabers objektiv gerechtfertigt ist – beispielsweise durch eine technische Anpassung aufgrund einer unmittelbar festgestellten Sicherheitslücke in der Produktlinie oder den Verbundenen Diensten oder durch eine Änderung der Infrastruktur des Dateninhabers.

Jede Änderung muss den Anforderungen der Ziffern 4.2.1 und 4.2.3 entsprechen.

Der Dateninhaber muss den Nutzer innerhalb eines angemessenen Zeitraums vor Inkrafttreten der Änderung über diese informieren. Eine kürzere Frist kann ausreichen:

- (a) wenn die Änderung den Zugang zu den Daten und deren Nutzung durch den Nutzer nicht nachteilig beeinflusst; oder
- (b) wenn eine solche Mitteilung unter den gegebenen Umständen unmöglich oder unzumutbar wäre, z. B. wenn aufgrund einer gerade entdeckten Sicherheitslücke sofortige Änderungen erforderlich sind.

4.6 Informationen zum Zugang des Nutzers

Der Dateninhaber verpflichtet sich, keine Informationen über den Zugang des Nutzers zu den angeforderten Daten über den erforderlichen Umfang hinaus zu speichern, der notwendig ist für:

- (a) die ordnungsgemäße Durchführung (i) des Zugriffsantrags des Nutzers und (ii) dieser Bedingungen;
- (b) die Sicherheit und Wartung der Dateninfrastruktur; und
- (c) die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen des Dateninhabers zur Speicherung solcher Informationen.

5. Schutz von Geschäftsgeheimnissen

5.1 Anwendbarkeit von Vereinbarungen über Geschäftsgeheimnisse

5.1.1 Die in den Ziffern 5.2 und 5.3 dieser Bedingungen vereinbarten Schutzmaßnahmen sowie die damit verbundenen, in Ziffer 5.4 vereinbarten Rechte beziehen sich ausschließlich auf Daten oder Metadaten, die in den dem Nutzer durch den Dateninhaber bereitzustellenden Daten enthalten sind, die als Geschäftsgeheimnisse geschützt sind (wie in der Richtlinie über den Schutz von Geschäftsgeheimnissen (EU) 2016/943 definiert) und bezüglich derer der Dateninhaber oder ein Dritter Inhaber eines Geschäftsgeheimnisses im Sinne der genannten Richtlinie ist.

5.1.2 Der Dateninhaber kann nach eigenem Ermessen die Weitergabe von als Geschäftsgeheimnisse geschützten Daten (im Folgenden „Identifizierte Geschäftsgeheimnisse“) ablehnen. Ungeachtet des Vorstehenden werden die Daten, die als Identifizierte Geschäftsgeheimnisse behandelt werden, vom Dateninhaber gesondert gekennzeichnet, wenn dieser sich für die Weitergabe der Identifizierten Geschäftsgeheimnisse entscheidet.

5.1.3 Der Dateninhaber erklärt hiermit gegenüber dem Nutzer, dass er alle relevanten Berechtigungen und sonstigen Rechte der Dritten, die Inhaber der Identifizierten Geschäftsgeheimnisse ist, verfügt, um diese Bedingungen in Bezug auf die einschlägigen Identifizierten Geschäftsgeheimnisse und alle damit verbundenen Rechte und Pflichten gemäß diesen Bedingungen einzugehen.

5.1.4 Die in den Ziffern 5.2 und 5.3 festgelegten Pflichten bleiben auch nach Beendigung dieser Bedingungen in Kraft,

sofern die Parteien nicht anderweitig vereinbart haben.

5.2 Vom Nutzer ergriffene Schutzmaßnahmen

- 5.2.1 Der Nutzer muss die vom Dateninhaber gesondert festgelegten Schutzmaßnahmen anwenden (im Folgenden: „Identifizierte Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen“).
- 5.2.2 Ist der Nutzer berechtigt, als Geschäftsgeheimnisse geschützte Daten an Dritte weiterzugeben, muss der Nutzer den Dateninhaber darüber informieren, dass Identifizierte Geschäftsgeheimnisse an Dritte weitergegeben wurden oder werden, die betreffenden Daten angeben und dem Dateninhaber die Identität sowie die Kontaktdaten des Dritten mitteilen.
- 5.2.3 Um zu überprüfen, ob und in welchem Umfang der Nutzer die Identifizierten Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen umgesetzt hat und aufrechterhält, erklärt sich der Nutzer bereit, nach Wahl des Dateninhabers entweder (i) auf eigene Kosten jährlich einen Prüfbericht über die Bewertung der Sicherheitskonformität von einem unabhängigen Dritten, den der Nutzer auswählt, einzuholen oder (ii) auf eigene Kosten jährlich eine Bewertung der Sicherheitskonformität durch einen unabhängigen Dritten, den der Dateninhaber auswählt, zuzulassen. Die Ergebnisse der Prüfberichte sind beiden Parteien unverzüglich vorzulegen.
- 5.2.4 Der Nutzer erkennt hiermit an, dass die in dieser Ziffer 5 genannten Geschäftsgeheimnisse auch Geschäftsgeheimnisse Dritter umfassen können, die nicht vom Dateninhaber gehalten werden, sondern z. B. von dessen verbundenen Unternehmen, Lieferanten, Systemanbietern und andere Geschäftspartner. Sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart wurde, sind die Daten, die ein Geschäftsgeheimnis solcher Dritter darstellen, in gleicher Weise wie die Geschäftsgeheimnisse des Dateninhabers zu schützen, und der Nutzer haftet für Verluste oder Schäden, die solchen Dritten aufgrund oder im Zusammenhang mit der mangelnden Umsetzung und Aufrechterhaltung Identifizierten Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen entstehen.

5.3 Vom Dateninhaber ergriffene Schutzmaßnahmen

- 5.3.1 Der Dateninhaber kann alle geeigneten technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen anwenden, um die Vertraulichkeit der geteilten und anderweitig offengelegten Identifizierten Geschäftsgeheimnisse zu wahren (im Folgenden: „Identifizierte Geschäftsgeheimnisse DI-Maßnahmen“).
- 5.3.2 Der Dateninhaber kann zudem einseitig geeignete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen ergänzen, sofern diese den Zugang und die Nutzung der Daten durch den Nutzer im Rahmen dieser Bedingungen nicht negativ beeinflussen.
- 5.3.3 Der Nutzer verpflichtet sich, derartige Identifizierte Geschäftsgeheimnisse DI-Maßnahmen nicht zu verändern oder zu entfernen, sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart ist.

5.4 Recht auf Verweigerung, Zurückhaltung oder Beendigung

- 5.4.1 Soweit die Identifizierten Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen und die Identifizierten Geschäftsgeheimnisse DI-Maßnahmen nicht ausreichen, um ein bestimmtes Identifiziertes Geschäftsgeheimnis angemessen zu schützen,

kann der Dateninhaber unter Vorlage einer detaillierten Beschreibung der Unzulänglichkeit der Maßnahmen gegenüber dem Nutzer:

- (a) einseitig die Schutzmaßnahmen für das betreffende Identifizierte Geschäftsgeheimnis verstärken; oder
- (b) verlangen, dass zusätzliche Schutzmaßnahmen vom Nutzer vereinbart und umgesetzt werden.

- 5.4.2 Der Dateninhaber ist berechtigt, die Weitergabe des betreffenden Identifizierten Geschäftsgeheimnisses zurückzuhalten oder auszusetzen, wenn:
- (a) der Nutzer solche zusätzlichen technischen oder organisatorischen Maßnahmen nicht umsetzt und aufrechterhält;
 - (b) der Dateninhaber in außergewöhnlichen Fällen nachweisen kann, dass ihm trotz Umsetzung der Identifizierten Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen und gegebenenfalls der Identifizierten Geschäftsgeheimnisse DI-Maßnahmen ein erheblicher wirtschaftlicher Schaden durch die Offenlegung des betreffenden Identifizierten Geschäftsgeheimnisses an den Nutzer droht; oder
 - (c) der Nutzer seine Identifizierten Geschäftsgeheimnisse N-Maßnahmen nicht umsetzt oder aufrechterhält und dieses Versäumnis vom Dateninhaber ordnungsgemäß nachgewiesen wird, z. B. durch einen Sicherheitsprüfbericht eines unabhängigen Dritten.

5.5 Einstellung der Herstellung und Vernichtung der rechtsverletzenden Waren

Unbeschadet sonstiger Rechtsbehelfe, die dem Dateninhaber gemäß diesen Bedingungen oder geltendem Recht zustehen, kann der Dateninhaber, wenn der Nutzer die vom Dateninhaber angewandten technischen Schutzmaßnahmen verändert oder entfernt oder die von ihm in Absprache mit dem Dateninhaber gemäß den Ziffern 5.2 und 5.3 getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen nicht aufrechterhält, vom Nutzer verlangen:

- (a) die vom Dateninhaber bereitgestellten Daten oder deren Kopien zu löschen; und/oder
- (b) die Herstellung, das Angebot, das Inverkehrbringen oder die Verwendung von Waren, abgeleiteten Daten oder Dienstleistungen, die auf der Grundlage von durch die identifizierten Geschäftsgeheimnisse erlangten Kenntnissen hergestellt wurden, sowie die Einfuhr, Ausfuhr oder Lagerung rechtsverletzender Waren zu diesen Zwecken zu beenden und alle rechtsverletzende Waren zu vernichten, sofern ernsthafte Risiken bestehen, dass die rechtswidrige Nutzung dieser Daten dem Dateninhaber oder dem Inhaber des Geschäftsgeheimnisses erheblichen Schaden zufügt, oder wenn eine solche Maßnahme im Hinblick auf die Interessen des Dateninhabers oder des Inhabers des Geschäftsgeheimnisses nicht unverhältnismäßig wäre; und/oder
- (c) eine Partei, die durch die missbräuchliche Nutzung oder Offenlegung solcher unrechtmäßig zugänglich gemachten oder verwendeten Daten geschädigt wurde, zu entschädigen.

6. Datennutzung durch den Nutzer

6.1 Zulässige Nutzung und Weitergabe von Daten

Der Nutzer kann die vom Dateninhaber auf sein Verlangen hin bereitgestellten Daten für jeden rechtmäßigen Zweck verwenden und/oder die Daten vorbehaltlich der nachstehenden Einschränkungen frei weitergeben.

6.2 Unbefugte Nutzung und Weitergabe von Daten

6.2.1 Der Nutzer verpflichtet sich, Folgendes zu unterlassen:

- (a) die Daten zur Entwicklung, Herstellung oder zum Verkauf eines vernetzten Produkts oder verbundener Dienste zu verwenden, das/die mit den Produkten oder den Verbundenen Diensten konkurriert, sowie die Daten mit dieser Absicht an Dritte weiterzugeben;
- (b) solche Daten zu verwenden, um Erkenntnisse über die wirtschaftliche Lage, Vermögenswerte oder Produktionsmethoden des Herstellers oder gegebenenfalls des Dateninhabers abzuleiten;
- (c) Zwangsmittel einzusetzen, um Zugang zu Daten zu erhalten, zu diesem Zweck Lücken in der technischen Infrastruktur des Dateninhabers auszunutzen, die zum Schutz der Daten bestimmt ist, Daten durch unzulässige Mittel zu beschaffen, zu nutzen und offenzulegen oder personenbezogene Daten unbefugt zu nutzen;
- (d) die Daten an Dritte weiterzugeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf solche, die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) 2022/1925 („Gesetz über digitale Märkte“) als Torwächter gelten (die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt stets durch den Dateninhaber gemäß Ziffer 7);
- (e) die empfangenen Daten für Zwecke zu nutzen, die gegen EU-Recht oder geltendes nationales Recht verstößen;
- (f) die empfangenen Daten für Zwecke zu nutzen, die die Rechte anderer Parteien verletzen;
- (g) die Daten auf eine Weise zu nutzen, die die Sicherheit der Produkte oder der Verbundenen Dienste nachteilig beeinflusst;
- (h) auf Basis der Nutzung der Daten Patentanmeldungen oder Markenregistrierung einzureichen; und
- (i) die Daten für beliebige Zwecke zu modifizieren oder zu manipulieren.

6.2.2 Der Dateninhaber kann nach eigenem Ermessen die Weitergabe von Daten verweigern, die die Sicherheitsanforderungen für die Produkte oder die Verbundenen Dienste gemäß EU-Recht oder nationalem Recht untergraben könnten und dadurch erhebliche nachteilige Auswirkungen auf Gesundheit, Sicherheit oder Schutz natürlicher Personen haben könnten („Sicherheitsdaten“). Zu diesen Daten gehören beispielsweise Daten, die verwendet werden könnten, um eine gesetzlich vorgeschriebene Authentifizierung zu umgehen, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu erlangen oder einen Diebstahl des Fahrzeugs durchzuführen.

7 Datenweitergabe auf Verlangen des Nutzers an einen Datenempfänger

7.1 Bereitstellen von Daten an einen Datenempfänger

7.1.1 Die Daten sind zusammen mit den relevanten Metadaten, die für die Interpretation und Nutzung dieser Daten erforderlich sind, dem Datenempfänger durch den Dateninhaber auf Verlangen des Nutzers oder einer in dessen Namen handelnden Partei unentgeltlich bereitzustellen. Handelt ein Dritter im Namen des Nutzers, muss dieser Dritte eine gültige Vollmacht oder eine sonstige geeignete schriftliche Ermächtigung vorlegen, die seine rechtliche Befugnis zum Handeln im Namen des Nutzers belegt. Der Antrag kann unter Verwendung des Formulars oder auf andere Weise gestellt werden.

7.1.2 Ist der Nutzer nicht die betroffene Person, stellt der Dateninhaber personenbezogene Daten einem Dritten auf Antrag des Nutzers, nur dann bereit, sofern eine gültige Rechtsgrundlage für die Bereitstellung personenbezogener Daten nach Artikel 6 DSGVO besteht und, soweit einschlägig, die in Artikel 9 DSGVO sowie in Artikel 5 Absatz 3 der Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation genannten Voraussetzungen erfüllt sind. In diesem Zusammenhang hat der Nutzer, sofern er nicht die betroffene Person ist, dem Dateninhaber bei jedem Antrag gemäß der vorstehenden Ziffer die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gemäß Artikel 6 DSGVO (und, soweit einschlägig, die anwendbare Ausnahmebestimmung nach Artikel 9 DSGVO sowie Artikel 5 Absatz 3 der

Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation) anzugeben, auf deren Grundlage die Bereitstellung personenbezogener Daten verlangt wird.

- 7.1.3 Wird Zugang zu den Daten, bei denen es sich um personenbezogene Daten handelt, verlangt und stellt der Dateninhaber fest, dass nicht der hinreichende Nachweis darüber worden ist, dass der Nutzer entweder die betroffene Person ist oder über eine gültige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung solcher personenbezogenen Daten verfügt, kann der Dateninhaber die Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte verweigern. In diesem Fall kann der Dateninhaber vom Nutzer zusätzliche Nachweise verlangen, um die Einhaltung der in Ziffer 7.1.2 genannten Bedingungen nachzuweisen.
- 7.1.4 Der Dateninhaber muss dem Datenempfänger die Daten in mindestens derselben Qualität, in der sie dem Dateninhaber zur Verfügung stehen, zugänglich machen, und zwar in einem umfassenden, strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, das einfach und sicher zugänglich ist.
- 7.1.5 Wenn der Nutzer ein solches Verlangen äußert, wird der Dateninhaber mit dem Datenempfänger die Modalitäten der Datenbereitstellung zu fairen, angemessenen und nichtdiskriminierenden Bedingungen sowie auf transparente Weise gemäß Kapitel III und Kapitel IV der Datenverordnung vereinbaren.
- 7.1.6 Der Nutzer erkennt an, dass ein Verlangen nach Ziffer 7.1 nicht gegenüber einem Dritten erfüllt wird, der gemäß Artikel 3 des Gesetzes über digitale Märkte als Torwächter gilt, und nicht im Zusammenhang mit der Erprobung neuer Produkte, Stoffe oder Verfahren gestellt werden kann, die noch nicht auf dem Markt sind.

8 Nutzungsübertragung und Mehrheit von Nutzern

8.1 Nutzungsübertragung

- 8.1.1 Wenn der Nutzer (i) das Eigentum an dem Produkt oder (ii) seine zeitlich beschränkten Nutzungsrechte am Produkt und/oder (iii) seine Rechte auf den Erhalt von Verbundenen Dienste vertraglich an eine nachfolgende natürliche oder juristische Person („Nachfolgender Nutzer“) überträgt und nach der Übertragung an einen Nachfolgenden Nutzer seinen Status als Nutzer verliert, verpflichten sich die Parteien zur Einhaltung der in dieser Ziffer festgelegten Anforderungen.
- 8.1.2 Der Nutzer ist verpflichtet:
 - (a) sicherzustellen, dass der Nachfolgende Nutzer das ursprüngliche Nutzerkonto nicht verwenden kann; und
 - (b) den Dateninhaber über die Übertragung zu informieren.

- 8.1.3 Die Rechte des Dateninhabers zur Nutzung von Produktdaten oder von Verbundenen Dienstdaten, die vor der Übertragung generiert wurden, bleiben von der Übertragung unberührt (d. h. die Rechte und Pflichten in Bezug auf die im Rahmen des Vertrags vor der Übertragung übermittelten Daten bestehen auch nach der Übertragung fort).

8.2 Mehrheit von Nutzern

- 8.2.1 Gewährt der ursprüngliche Nutzer einer anderen Partei („Zusätzlicher Nutzer“) ein Nutzungsrecht am Produkt

und/oder am/an Verbundenen Dienst/en, während er seine Eigenschaft als Nutzer behält, verpflichten sich die Parteien zur Einhaltung der in dieser Ziffer festgelegten Anforderungen.

8.2.2 Der Nutzer ist verpflichtet:

- (a) in den Vertrag zwischen dem Nutzer und dem Zusätzlichen Nutzer zum Zeitpunkt der Übertragung im Namen des Dateninhabers Bestimmungen aufzunehmen, die im Wesentlichen den Inhalt dieser Bedingungen und insbesondere Ziffer 3 über die Nutzung und Weitergabe von Produkt- und/oder Verbundenen Dienstdaten durch den Dateninhaber widerspiegeln; und
- (b) als erster Ansprechpartner für den Zusätzlichen Nutzer zu fungieren, wenn dieser ein Verlangen gemäß den Artikeln 4 oder 5 der Datenverordnung stellt oder eine Forderung in Bezug auf die Nutzung oder Bereitstellung der Daten durch den Dateninhaber nach diesen Bedingungen erhebt. Der Dateninhaber ist über eine solches Verlangen oder eine solchen Forderung unverzüglich zu informieren, und die Parteien müssen zusammenarbeiten, um jedes Verlangen oder jede Forderung zu bearbeiten.

8.3 Haftung des ursprünglichen Nutzers

Wenn die Nichteinhaltung der Verpflichtungen des Nutzers gemäß den Ziffern 8.1 oder 8.2 dazu führt, dass der Dateninhaber Produkt- oder Verbundene Dienstdaten ohne Vertrag mit dem Nachfolgenden oder dem Zusätzlichen Nutzer verwendet und weitergibt, stellt der Nutzer den Dateninhaber von allen Ansprüchen des Nachfolgenden oder des Zusätzlichen Nutzers gegenüber dem Dateninhaber hinsichtlich der Verwendung der Daten nach der Übertragung frei und hält ihn schadlos.

9 Datum des Inkrafttretens und Geltungsdauer dieser Bedingungen sowie Beendigung

9.1 Dauer und Beendigung des Vertrages

9.1.1 Diese Bedingungen treten sofort nach ihrer Annahme in Kraft und bleiben auf unbestimmte Zeit gültig, vorbehaltlich etwaiger Gründe für ihr Erlöschen oder ihre Beendigung gemäß diesen Bedingungen.

9.1.2 Diese Bedingungen verlieren ihre Gültigkeit für die Parteien:

- (a) mit der Vernichtung des Produkts oder der endgültigen Einstellung der Verbundenen Dienste oder wenn das Produkt oder die Verbundenen Dienste anderweitig außer Betrieb genommen wird oder seine/ihre Fähigkeit zur Erzeugung der Daten unwiderruflich verliert/verlieren; oder
- (b) mit dem Verlust des Eigentums des Nutzers am Produkt oder wenn die Rechte des Nutzers am Produkt aus einem Miet-, Leasing- oder ähnlichen Vertrag oder die Rechte des Nutzers an den Verbundenen Diensten erloschen; oder
- (c) wenn beide Parteien dies einvernehmlich vereinbaren, unabhängig davon, ob diese Bedingungen durch neue Bedingungen ersetzt werden oder nicht.

Die Buchstaben (b) und (c) lassen den zwischen dem Dateninhaber und einem Nachfolgenden Nutzer oder Zusätzlichen Nutzer bestehenden Vertrag unberührt.

9.2 Auswirkungen der Beendigung

9.2.1 Die Beendigung der Geltung dieser Bedingungen entbindet beide Parteien von der Pflicht zukünftige Leistungen zu erbringen und entgegenzunehmen, berührt jedoch nicht die bis zum Zeitpunkt der Beendigung entstandenen

Rechte und Verpflichtungen.

Die Beendigung lässt Bestimmungen dieser Bedingungen unberührt, die auch nach der Beendigung fortgelten sollen, insbesondere Ziffer 11.1 zur Vertraulichkeit, Ziffer 11.2 zum anwendbaren Recht und Ziffer 11.4 zur Streitbeilegung, die weiterhin uneingeschränkt in Kraft bleiben.

- 9.2.2 Die Beendigung dieser Bedingungen hat folgende Auswirkungen:
- (a) der Dateninhaber stellt mit Wirkung zum Beendigungsdatum unverzüglich den Abruf der seit diesem Zeitpunkt erzeugten oder aufgezeichneten Daten ein; und
 - (b) Der Dateninhaber bleibt berechtigt, die vor dem Datum der Beendigung oder des Ablaufs gemäß diesen Bedingungen erzeugten oder aufgezeichneten Daten zu nutzen und weiterzugeben.

10 Rechtsbehelfe bei Verstößen gegen diese Bedingungen

- 10.1 Im Falle eines Verstoßes oder einer Nichterfüllung durch den Nutzer kann der Dateninhaber:
- (a) verlangen, dass der Nutzer unverzüglich seinen Verpflichtungen gemäß diesen Bedingungen nachkommt, es sei denn, dies wäre rechtswidrig;
 - (b) verlangen, dass der Nutzer die Daten, auf die in Verletzung dieser Bedingungen zugegriffen oder die unter Verletzung dieser Bedingungen verwendet wurden, sowie alle Kopien davon löscht.;
 - (c) Schadensersatz für Vermögensschäden geltend machen, die dem Dateninhaber durch vorsätzliche oder fahrlässige Nichterfüllung entstanden sind.
- 10.2 Der Dateninhaber kann zudem die Weitergabe von Daten an den Nutzer aussetzen, bis der Nutzer seinen Verpflichtungen nachkommt, indem er dem Nutzer unverzüglich eine hinreichend begründete Mitteilung zukommen lässt:
- (i) wenn die Nichterfüllung der Verpflichtungen des Nutzers wesentlich ist;
 - (ii) vorausgesetzt, dass gegebenenfalls alle weiteren in Ziffer 5.4.2 festgelegten Bedingungen erfüllt sind.
- 10.3 Wenn der Nutzer seinen Verpflichtungen aus diesen Bedingungen nicht nachkommt, so hat er in jedem Fall die Strafen zu zahlen, die der Dateninhaber als Schäden im Sinne von Ziffer 10.1(c) bemisst. Die Höhe der Strafe entspricht den Kosten, die typischerweise als Folge eines Verstoßes oder der Nichterfüllung anfallen. Der Nutzer hat das Recht nachzuweisen, dass kein Schaden entstanden ist oder dass dieser deutlich geringer ist als die vom Dateninhaber geforderte Strafzahlung..

11 Allgemeine Bestimmungen

11.1 Vertraulichkeit

- 11.1.1 Die folgenden Informationen sind als vertrauliche Informationen zu betrachten:
- (a) alle Informationen, die der Dateninhaber dem Nutzer im Rahmen der Beratung zur Regelung des Datenzugriffs offenbart hat, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kategorien und Inhalte der Daten, die der Dateninhaber aus seinen Produkten oder Verbundenen Diensten erhebt, sowie die vom Dateninhaber getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen;
 - (b) Informationen, die sich auf Geschäftsgeheimnisse oder sonstige Aspekte der Geschäftstätigkeit der jeweils anderen Partei beziehen, soweit die andere Partei diese Informationen nicht öffentlich gemacht hat;

- (c) Informationen, die sich auf den Nutzer beziehen; und
- (d) Informationen, die sich auf die Erfüllung dieser Bedingungen sowie auf Streitigkeiten oder sonstige Unregelmäßigkeiten im Rahmen ihrer Erfüllung beziehen.

- 11.1.2 Beide Parteien erklären sich damit einverstanden, alle angemessenen Maßnahmen zu ergreifen, um die in Ziffer 11.1.1 genannten Informationen sicher zu speichern und streng vertraulich zu behandeln und solche Informationen nicht an Dritte weiterzugeben oder Dritten zugänglich zu machen, es sei denn, eine der Parteien hat entweder (a) die vorherige schriftliche Zustimmung der anderen Partei eingeholt oder (b) ist gemäß diesen Bedingungen dazu berechtigt. Ungeachtet des Vorstehenden dürfen beide Parteien die vertraulichen Informationen gegenüber (i) Systemanbietern, denen diese Partei die Verarbeitung der Daten oder die Entwicklung des Systems anvertraut, (ii) Lieferanten ihrer Produkte oder Dienstleistungen (für den Dateninhaber unter anderem Hersteller von Bordcomputern und Diagnosewerkzeugen für die Produkte), und (iii) externen Beratern wie Rechtsanwälten und Unternehmensberater offenlegen, unter der Voraussetzung, dass diese Partei gegenüber der anderen Partei für den Schutz der vertraulichen Informationen durch solche Dritten haftet.
- 11.1.3 Diese Vertraulichkeitsverpflichtungen gelten auch nach der Beendigung dieser Bedingungen für (i) einen Zeitraum von fünf (5) Jahren für vertrauliche Informationen, die keine Identifizierten Geschäftsgeheimnissen gehören sind, und (ii) für eine unbestimmte Dauer für die Identifizierten Geschäftsgeheimnisse.

11.2 Anwendbares Recht

Diese Bedingungen unterliegen japanischem Recht, mit Ausnahme der Bestimmungen zur Rechtswahl. Wenn der Nutzer jedoch Verbraucher ist und der Ort des gewöhnlichen Aufenthalts des Nutzers in einem EWR-Mitgliedstaat liegt, bleiben die zwingenden nationalen Rechtsvorschriften dieses Mitgliedstaats unberührt und gelten weiterhin.

11.3 Anpassungen

Der Dateninhaber kann diese Bedingungen jederzeit nach eigenem Ermessen ändern. Der Dateninhaber wird den Nutzer vor dem Datum, an dem die Änderungen in Kraft treten, über die Änderungen informieren. Die Änderungen werden verbindlich (a) wenn sie zwischen den Parteien vereinbart wurden oder, falls zutreffend, (b) nach Ablauf einer angemessenen Frist, sofern der Nutzer nicht vor dem Wirksamkeitsdatum schriftlich Widerspruch einlegt.

11.4 Streitbeilegung

- 11.4.1 Die Parteien vereinbaren, sich nach besten Kräften um eine gütliche Beilegung von Streitigkeiten zu bemühen und vor der Anrufung eines Gerichts ihre Streitigkeit einer Streitbeilegungsstelle in einem Mitgliedstaat vorzulegen, die die Voraussetzungen des Artikels 10 der Datenverordnung erfüllt.
- 11.4.2 Die Vorlage einer Streitigkeit bei einer Streitbeilegungsstelle gemäß Ziffer 11.4.1 hat jedoch keinen Einfluss auf das Recht des Nutzers, eine Beschwerde bei der gemäß Artikel 37 der Datenverordnung benannten zuständigen nationalen Behörde einzureichen.
- 11.4.3 Für alle Streitigkeiten, die nicht gemäß Ziffer 11.4.1 beigelegt werden können, wird auf schriftliches Ersuchen einer Partei im Wege des Schiedsverfahrens in Tokio gemäß den jeweils geltenden Regeln für Handelsschiedsverfahren

der Japan Commercial Arbitration Association durch drei (3) gemäß diesen Regeln ernannte Schiedsrichter entschieden. Die Schiedsverfahren werden in englischer Sprache durchgeführt. Die Schiedsrichter können die Vorgehensweisen für ein solches Schiedsverfahren festlegen, sofern diese Regeln hierzu keine Angaben enthalten. Die Entscheidung dieser Schiedsrichter ist endgültig und für die am Schiedsverfahren beteiligten Parteien bindend, und das Urteil kann zur Vollstreckung bei jedem Gericht eingereicht werden. Ist der Nutzer jedoch ein Verbraucher und hat er seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem EWR-Mitgliedstaat, sind solche Streitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten beizulegen.

- 11.4.4 Im Falle von Widersprüchen zwischen den in diesen Bedingungen festgelegten Bestimmungen und den Verträgen für die Produkte und/oder die Verbundenen Dienste haben diese Bedingungen Vorrang. Vereinbaren die Parteien jedoch in den Verträgen über die Produkte und/oder Verbundenen Dienste ausdrücklich, dass eine oder mehrere bestimmte Vereinbarungen in diesen Verträgen Vorrang gegenüber diesen Bedingungen haben, haben diese vertraglichen Vereinbarungen Vorrang.